

# +++ Börsen-Telegramm +++ September 2019

# Markteinschätzung

## Chancen

Mehrere Kennzahlen und Prognosen sprechen weiterhin für Risikopapiere. Zum einen sind globale Aktien im Vergleich zu Anleihen preiswert und auch absolut gesehen nicht teuer. Zum anderen liefern Zentralbanken und die Fiskalpolitik vieler Staaten den finanziellen Rahmen. So wird Insidern zufolge auf der bevorstehenden Zinssitzung der EZB am 12. September mit einem ganzen Köcher voll Lockerungsmaßnahmen gerechnet. Weitere Zinssenkungen im negativen Bereich und eine Wiederaufnahme von Anleihekäufen sind wahrscheinlich. Im Falle einer weiteren Japanisierung der europäischen Geldpolitik wären sogar Aktienkäufe, wie es die Bank of Japan bereits realisiert, nicht mehr auszuschließen.

Seit 2016 setzen drei geopolitische Ereignisse immer wieder die Aktienmärkte in Bewegung: US-Wahlen nebst Handelskrieg, Italien und Brexit. Das Risiko eines No-Deal-Brexit ist gesunken und Italiens neue Regierung ist marktfreundlich. Die von US-Präsident Donald Trump ausgelösten Handelsunsicherheiten werden lt. einer Studie der US-Notenbank Fed die Welt 850 Milliarden Dollar an Wirtschaftskraft kosten. Die Verunsicherung als Folge für die Eskalation der Zollstreitigkeiten dürfte das Wachstum des weltweiten Bruttoinlandsprodukts (BIP) um einen Prozentpunkt kappen, wie aus dem Bericht der Zentralbank hervorgeht. Das größte Risiko für eine weltweite Rezession würde in einer signifikanten Eskalation des Handelskrieges bestehen.

## Risiken

Andauernde Berichterstattungen über eine bevorstehende Rezession können zu einer sich selbst erfüllenden Prophezeiung werden. So waren im August US-Staatsanleihen einmal mehr als sicherer Hafen gefragt. In diesem Kontext hat laut dem US-Finanzministerium Japan China als größten Gläubiger der USA abgelöst. Während die Weltwirtschaft fragil bleibt, zeichnen sich einige positive Signale ab. Ein von uns sehr beachteter globaler Wirtschafts-Frühindikator hat sich von seinen Tiefstständen erholt, globale finanzielle Bedingungen wurden deutlich gelockert, US-Haushaltsausgaben bleiben robust und China ist darauf vorbereitet seinen Wirtschaftsstimulus weiter zu erhöhen. Weder eine schwere Eskalation des Handelskrieges noch ein harter Brexit sind zu erwarten. In der Folge empfehlen wir Aktien im Verhältnis zu Staatsanleihen in einem Zeitraum von 12 bis 18 Monaten übergewichtet zu lassen.

Quellen: Refinitiv, BCA-Research 2019 & Recherchen SLADEK Vermögensberatung GmbH

## Risikohinweis

Bei den in dieser Präsentation bereitgestellten Informationen und Wertungen handelt es sich um eine Werbemitteilung, die nicht den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit einer Finanzanalyse genügt und einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen nicht unterliegt. Die Informationen stellen weder eine Anlageempfehlung noch eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren dar und können auch keine Anlageberatung ersetzen. Sie dienen ausschließlich dem Zweck, den Kunden in die Lage zu versetzen, eine selbständige Anlageentscheidung zu treffen. Die SLADEK Vermögensberatung GmbH übernimmt trotz sorgfältiger Analyse keinerlei Gewähr für Inhalt, Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Sofern in den bereitgestellten Informationen zukunftsgerichtete Aussagen insbesondere zur Kursentwicklung von Märkten oder Wertpapieren getroffen werden, handelt es sich um Prognosen. Haftungsansprüche gegen die SLADEK Vermögensberatung GmbH, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens SLADEK Vermögensberatung GmbH kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Darstellungen, Inhalte und Struktur dieser Präsentation sind urheberrechtlich geschützt. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von der SLADEK Vermögensberatung GmbH darf diese Präsentation weder ganz noch teilweise reproduziert, verändert oder verteilt werden. Mit der Entgegennahme dieser Präsentation erklärt sich der Empfänger mit den im gesamten Disclaimer beschriebenen Bestimmungen einverstanden. Alle Rechte sind vorbehalten.